

„Unser Volker soll leben“

Große Registrierungsaktion für **Blutkrebspatienten** und Familienvater Volker

Baddeckenstedt. In Wartjenstedt bei Salzgitter können die Menschen eines offensichtlich besonders gut: zusammenhalten. Derzeit ist der 45-jährige Familienvater Volker an Blutkrebs erkrankt und benötigt zum Überleben dringend eine Stammzellspende. Um ihm und anderen Blutkrebskranken zu helfen, das passende Match zu finden, organisieren Freunde derzeit eine öffentliche Registrierungsaktion: Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahren alt ist, kann sich am Samstag, 23. August, von 10 bis 14 Uhr in der Sporthalle in Wartjenstedt (Hildesheimer Straße 20a) als Stammzellspender oder Stammzellspenderin registrieren lassen – und so vielleicht Leben retten.

Viele Krankenhausaufenthalte

„Viele Wochen hat Volker jüngst im Krankenhaus verbracht: Fieber, Sepsis, Nierenversagen, 28 kg hat er dabei verloren – all das sind Neben-

erscheinungen der Diagnose Blutkrebs, die er im März erhielt“, heißt es in dem Aufruf. Hoffnung, das ist nun der zentrale Antrieb für die Familie. „Volker ist ein liebevoller Ehemann und Papa“, heißt es dort. Er geht gerne mit seinem Sohn angeln, werkelt, tüfelt und renoviert das Haus – all das möchte er wieder machen können.

Grundsätzlich ist bei der Familie nicht mehr wie zuvor: Wie aus dem Nichts änderte sich im März Volkers Gesundheitszustand. Seitdem hat er mit Unterbrechungen 66 Tage in der Klinik verbracht. Tägliche Untersuchungen, Behandlungen und nun das Warten auf eine lebensrettende Stammzellspende bestimmen sein Leben und auch das seiner Familie. „Volker wünscht sich so sehr wieder schmerzfrei zu sein und wieder am Leben teilnehmen zu können – und natürlich seine Kinder aufwachsen zu sehen“, berichtet Volkers Frau Miriam.

Seine Freunde aus Wartjenstedt organisieren daher eine öf-

entliche Registrierungsaktion. Alle, die gesund und zwischen 17 und 55 Jahren alt sind, können zur Aktion kommen und sich dort als Stammzellspender oder Stammzellspenderinnen aufnehmen lassen. „Es ist für viele die einzige Möglichkeit weiterzuleben, Blutkrebs kann jeden treffen, bitte registriert euch“, appelliert Volkers Frau Miriam. Bitte ein Smartphone mitbringen, da im ersten Schritt die persönlichen Daten in einem digitalen Formular hinterlegt werden und im zweiten Schritt der Wangenschleimhautabstrich durchgeführt wird.

Wer sich aus Gesundheits- oder Altergründen nicht registrieren lassen kann oder bereits registriert ist, kann dennoch vorbeikommen – „es wird auch ein Rahmenprogramm geben mit Kinderschminken und Kaffee- und Kuchenverkauf auf Spendenbasis“, heißt es. Die Menschen könnten auch mit einer Geldspende helfen oder einfach Solidarität zeigen.

Einfache Teilnahme

Wer keine Zeit hat zur Aktion zu kommen, kann sich über die Online-Registrierungsseite www.dkms.de/volker ein Wattestäbchen bestellen.

Mithilfe von drei medizinischen Wattestäbchen und einer Anleitung kann man bequem zuhause den Wangenschleimhautabstrich vornehmen und die Wattestäbchen dann per Post zurücksenden, damit die Gewebemerkmale im Labor auch bestimmt werden können.

Wer sich bereits in der Vergangenheit als Stammzellspenderin oder Stammzellspender registriert hat, muss nicht erneut teilnehmen, sondern steht weiterhin dem Fremdspendersuchlauf zur Verfügung.

Auch Geldspenden helfen Leben zu retten, da der DKMS für die Neuaufnahme jeder Spenderin oder jedes Spenders Kosten in Höhe von 50 Euro entstehen. DKMS-Spendenkonto, IBAN: DE85700400608987000886, Verwendungszweck: Volker

Die eigene Heizung optimieren

Salzgitter. „Die eigene Heizung optimieren“ lautet das Motto eines kostenlosen Online-Vortrags samt Gruppenberatung am Montag, 18. August. Dort können sich Teilnehmende von 17 bis 19 Uhr darüber informieren, wie die eigene Heizung effizienter werden und auf neue Energieträger umgestellt werden kann, und welche Möglichkeiten überhaupt zum Haus passen. Der Online-Vortrag aus der Reihe „Energiewende zu Hause“ soll Unterstützung zu diesem Themenfeld bieten und über Fördermöglichkeiten informieren. Im Anschluss können sich die Teilnehmenden in kleineren Gruppen mit qualifizierten Fachleuten der Verbraucherzentrale Niedersachsen austauschen und individuelle Fragen stellen. „Mit den Informationen aus Vortrag und Gruppenberatung lernen die Eigentümerinnen und Eigentümer den Zustand ihrer Anlage einzuschätzen und erhalten Hinweise zu Verbesserungsmöglichkeiten“, heißt es in der Ankündigung. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung unter www.klimaschutz-niedersachsen.de/veranstaltungen ist erforderlich. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.

Abfallberatung informiert über optimale Entsorgung

SZ-Bad. Die Abfallberatung des Städtischen Regiebetriebes (SRB) ist am Donnerstag, 21. August, in der Zeit von 14.30 bis 17 Uhr in Salzgitter-Bad in der Breslauer Straße/Schützenplatz vor der Punkt-Apotheke wieder mit einem Infostand vertreten. Dort werden Informationen zur Elektroaltgeräteentsorgung, Biotonne, zum Restabfallbehälter, Gelben Sack, Sperrmüll, Containerdienst und sonstigen Themen der Abfallentsorgung gegeben. Zudem können an dem Stand Elektrokleingeräte (bis maximal 30 Zentimeter Kantenlänge) wie zum Beispiel Elektrorasierer, Fön, Mixer, Wecker, sowie auch Handys und CD kostenlos abgegeben werden. Ansonsten ist die Abfallberatung unter der Rufnummer 05341 / 839-3741 erreichbar.

Eingeschränkte Erreichbarkeit

Salzgitter. Die Fachgebiete des Fachdienstes Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz der Stadt Salzgitter werden am Mittwoch, 20. August, aufgrund einer Gemeinschaftsveranstaltung nur eingeschränkt erreichbar sein. Am Donnerstag, 21. August, sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Fachgebiete wieder erreichbar.



Volker ist Familienmensch durch und durch - und benötigt jetzt dringend eine Stammzellenspende.

FOTO: PRIVAT